

Bericht der Westfalenpost, 27.11.2023

Zwischen Steuer-Rekord und Haushaltsloch

Brilon hat trotz sprudelnder Gewerbesteuereinnahmen ein riesiges Defizit im Etat

Dunkle Wolken ziehen auf: Die finanzielle Lage in Brilon ist und bleibt angespannt.

Franz Köster

Brilon. Trotz sprudelnder Gewerbesteuereinnahmen sind die Zukunftsaussichten für die Stadt Brilon bitter. Das wurde erneut klar, als

stagnieren und die Kosten für Personal, Sachaufwendungen und Geflüchtete steigen. Zwar sollen im nächsten Jahr die Zuweisungen für Flüchtlinge erhöht werden. Wirklich sicher sein, kann man sich je-

in Brilon fehlt in den nächsten Jahren trotz vieler unbebauter Grundstücke Wohnraum für mindestens 600 Personen. Auch unter dem Gesichtspunkt der Flüchtlingsunterbringung, könnte die Grundsteuer

Wie im letzten Jahr stellt die Bürgermeister-Fraktion SPD auch in diesem Jahr keine Anträge zum Haushalt: „Wir sind in einer schwierigen Lage, deswegen wollen wir den Haushalt nicht mit weiteren

schieden werden und die Auszahlung noch in diesem Jahr erfolgen. Dafür sollen die erforderlichen Mittel außerplanmäßig bereitgestellt werden. Die CDU-Fraktion schlägt vor, dafür einen Teil der Rücklagen

Vollständiger Artikel:

<https://www.wp.de/staedte/altkreis-brilon/brilon-zwischen-gewerbesteuer-rekord-und-haushaltsloch-id240681208.html>

zuletzt abgerufen: 31.01.2024